

Montag, den 8. Juli.

Wird aus Naturwissenschaften wohl alles in der Luft liegen, was kaum  
 zu wissen? Vielleicht soll sich wohl ein Bündnis zu Hilfe gehen  
 in England, die dies eine ungezählte Gegenrevolution im  
 großen ist. Regierung hierzu wollen. Was weiß, vielleicht  
 werden sie, so wie früher in den letzten Jahren, so wie alle  
 zu kommen und die fränkischen gegenwärtigen Franzosen mit  
 sich verbinden, um auf fremde Länder in England zu  
 arbeiten. „In diesen Jahren ist wohl unglückliche Willen, wie  
 von der eigenen Münden folgen, werden, werden folgende  
 so wie Spanien von Deutschland in den von Fortschreitungen  
 geschickter Volkswörter haben, wollen sie aufzugeben  
 werden, damit sie Wörungen zu Festigung der Dinge  
 die deutschen Länder untereinander anzupfeiffen  
 Markt zu machen. Das England ist im Lichte  
 gibt, und zu wissen zu geben, das Anfang  
 auf sich auf die englischen Volkswörter und  
 um seine Reisen zu bringen, das kommt und, das  
 gründlich, und wie Lloyd George und Wilson den  
 festigen zu machen. — Wir müssen fürzu-  
 setzen: wenn wir genügend zu wissen haben werden,  
 wenn wir im großen Teil der Welt wohl so viel gute  
 finden, um die unglücklichen Naturwissenschaften der Welt-  
 lander anzufassen zu können! —

### Neue französisch-amerikanische Niederlage westlich Chateau-Thierry.

WB. Großes Hauptquartier,  
7. Juli. Amtlich:

#### Westlicher Kriegsschauplatz.

An den Kampfzonen zwischen Pier  
und Marne zeitweilig auslebende Geächt-  
tätigkeit.

Westlich von Chateau-Thierry  
griffen Franzosen und Amerikaner trotz ihrer  
wiederholten Mißerfolge erneut unter Ein-  
satz stärkerer Kräfte an. Die Angriffe sind  
gescheitert. Harte Nachkämpfe dauerten bis in  
die Nacht hinein an. Die Verluste des Feindes

sind nach Truppenmeldungen wiederum  
schwer.

In den oberen Vogesen wurden  
feindliche Vorstöße am Gilsenfirst abgewiesen.  
Leutnant Kroll errang seinen 30., Leut-  
nant Koeneke seinen 21. Lusttag.

Der Erste Generalquartiermeister  
Ludendorff.

WB. Berlin, 7. Juli, abends.  
Amtlich:

Von den Kampfzonen nichts Neues.

### Der österreichisch-ungarische Tagesbericht.

W. Wien, 7. Juli. Amtlich wird verlaut-  
bart:

Da sich das Piave-Delta ohne schwere  
Opfer nicht hätte behaupten lassen, nahmen  
wir unsere dort eingeleiteten Truppen in die  
Dammstellung am Ostufer des Hauptarmes  
zurück. Die Bewegung vollzog sich in der  
Nacht vom 5. auf den 6. Juli. Der Feind  
schloß gestern mittag bis an den Fluß nach.  
Östlich vom Monte Pertica schlug

das wackerere Ditocacer Infanterie-Regiment  
Nr. 79 starke italienische Angriffe in blutigen  
Nachkämpfen zurück.

In Albanien griffen zwischen Devoli  
und Dinn die Franzosen und Italiener  
unsere Gebirgsstellungen an. Im Verlaufe  
der Kämpfe gelang es dem Feinde, an zwei  
Stellen Vorteile zu erringen, die ihm aber  
durch Gegenstoß wieder entzogen wurden.  
Der Chef des Generalstabes.